

Protokoll der Jahreshauptversammlung des Schachbezirks Mittelfranken

in Uttenreuth am 13. Mai 2023

Tagungsort: Sportheim SC Uttenreuth, Breslauer Straße 41, 91080 Uttenreuth

Beginn: 14:10 Uhr

Ende: 17:48

TAGESORDNUNG

1. Feststellung der Anwesenden und der Zahl der vertretenen Stimmen

Gemäß §20 Abs. 2 der Satzung besteht Teilnahmepflicht für alle Vereine, die in den Bezirks- oder höheren Ligen vertreten sind.

Nach § 21 Abs. 5 der Satzung setzt die Ausübung des Stimmrechts voraus, dass der Verein mit seinen finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Bund und dem Bezirk nicht im Rückstand ist.

2. Wahl eines Protokollführers

3. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung des Jahres 2022

4. Genehmigung der Tagesordnung

5. Bericht des Vorstandes und weiterer Amtsträger

6. Kassen- und Revisionsbericht

7. Haushaltsplan des laufenden und des folgenden Jahres und gegebenenfalls Festsetzung einer Umlage für den Schachbezirk Mittelfranken

8. Finanzbericht der Schachjugend sowie Festsetzung einer Umlage für die Schachjugend Mittelfranken

9. Bildung eines dreiköpfigen Wahlausschusses

10. Entlastung der Vorstandschaft

11. Wahlen

a) Turnusgemäße Wahlen des Vorstandes gemäß § 23 Abs. 4a der

Satzung (Bezirksvorsitzender, Schriftführer, 2. Spielleiter, Pressewart, Spielervertreter, Referent für Mitgliederverwaltung und Spielgenehmigungen, Internet-Betreuer

b) Ergänzungswahlen gemäß § 23 Abs. 6 der Satzung (für ein Jahr) (Schatzmeister, Pressewart)

c) Wahl der weiteren Amtsträger gemäß § 23 Abs. 5 der Satzung (zwei Kassenprüfer und die Delegierten zur Bundesversammlung)

d) Bestimmung von zwei Beisitzern zum Verbandsgericht des Bayerischen Schachbunds, von denen einer die Befähigung zum Richteramt und der andere eine gültige Schiedsrichterlizenz haben muss.

12. Anträge

Anträge müssen bis spätestens 22.04.2023 beim Bezirksvorsitzenden **in elektronischer Form** eingegangen sein.

13. Terminplanung für die Saison 2023/24 (Mitgliederversammlung 2024 und Meisterschaften) sowie Suche nach Ausrichtern von Meisterschaften in diesem Jahr und in den Folgejahr.

14. Verschiedenes

TOP 1: Feststellung der Anwesenden und Zahl der vertretenen Stimmen

1. Vorstandsmitglieder (12 Stimmen, nach den Wahlen 13 Stimmen)

- (x) Thomas Strobl (1. Vorsitzender, Lehrwart)
- (x) Dr. Hubert Seibold (2. Vorsitzender, Spielervertreter, Vorsitzender Kreis Mitte)
- (x) Thomas Rhein (Schatzmeister)
- (x) Dominik Bachhuber (1. Spielleiter)
- (x) Wolfgang Fiedler (2. Spielleiter, Seniorenwart)
- (x) Dennis Adelhütte (Referent für Mitgliederverwaltung)
- (x) Berrak Albayrak (Damenwartin)
- (x) Daniel Häckler (Vorsitzender Schachjugend)
- (x) Klaus Böse (2. Vorsitzender Schachjugend, Vorsitzender Kreis West)
- (-) Karsten Krebs (Referent für Wertungszahlen)
- (x) Stefan Liepold (Internet-Betreuer)
- (x) Jürgen Meyer (Vorsitzender Kreis Nord)
- (x) Thomas Ruderer (Stellvertreter Kreis Süd)
- (-) Willi Bayer (Vorsitzender Kreis Ost)

2. Anwesende Vereine (362/593 Stimmen)

Kreis Nord (85/188 Stimmen)

Verein	Mitglieder	Stimmen	Vertreten durch
SG Siemens Erlangen	16	4	
SC Forchheim	89	18	Heidrich, Manfred
SGem 1882 Fürth	60	12	Jaske, Wolfgang
SF Fürth 1951	31	7	Großner, Josef
SK 1911 Herzogenaurach	128	26	
SV Neustadt/Aisch 07	28	6	
SC Uttenreuth	39	8	Meyer, Jürgen

TSV Kirchhrehnbach	48	10	
SV Bubenreuth	30	6	Löllmann, Heiner
SGem Eckental	33	7	
TSV Ebermannstadt	12	3	
BSG Wöhrlhaus Erlangen	39	8	
SV Wilhermsdorf	9	2	
FSV Großenseebach	38	8	Seyb, Dieter
SC Pottenstein	33	7	
SC Erlangen 48/88	127	26	Liepold, Stefan
Schachtreff Röttenbach	51	11	
SC Eggerbachtal	66	14	
TSV Neunkirchen am Brand	23	5	

Kreis Mitte (175/210 Stimmen)

Verein	Mitglieder	Stimmen	Vertreten durch
SK Neumarkt	135	27	Mösl, Sebastian
Spvgg Zabo-Eintracht Nürnberg	84	17	Hahn, Thomas
SC Noris-Tarrasch Nürnberg 1873	168	34	Pranschke, Gerd
SK Nürnberg 1911	99	20	
SW Nürnberg Süd	127	26	Dyroff, Roland
SC Anderssen Nürnberg	14	3	
SC Mühlhof-Reichelsdorf	14	3	Mehwald, Thomas
SC Postbauer-Heng	94	19	Sippl, Martin
SK Schwabach 1907	37	8	Niklaus, Günter
SK Zirndorf	16	4	Seibold, Hubert
SGem Nürnberg 1978	10	2	
SC 1998 Stein	67	14	Slavik, Fabian
TSV Cadolzburg	37	8	Trümpelmann, Jochen
SC JÄKLECHEMIE Talente Franken	75	15	Adelhütte, Dennis
TSV Maccabi Nürnberg 2016	21	5	
SV Postbauer	22	5	

Kreis Süd (42/77 Stimmen)

Verein	Mitglieder	Stimmen	Vertreten durch
TSG Ellingen	8	2	
FC Gunzenhausen	8	2	
SV Haundorf	12	3	
Allersberger SC 2000	84	17	
SC 74 Treuchtlingen	18	4	
TSV 1860 Weißenburg	27	6	Strobl, Thomas

SAbt Wolframs-Eschenbach	26	6	
SC Heideck-Hiltpolstein	43	9	Ruderer, Thomas
SG Büchenbach/Roth	99	20	Kiehne, Pascal
SK Schwanstetten 79	35	7	Kroneder, Christian
FC Pleinfeld VfL	4	1	

Kreis West (40/74 Stimmen)

Verein	Mitglieder	Stimmen	Vertreten durch
SC Ansbach 1855	55	11	Groß-Winter, Günter
SC Bad Windsheim 1920	21	5	Auth, Bernhard
SC Bechhofen 1923	71	15	Böse, Klaus
SK Dinkelsbühl	19	4	
SC Heilsbronn 1951	42	9	Wiedemann, Jan
SK Rothenburg	48	10	
SC Königsspringer Dombühl 1974	33	7	
SC Wassertrüdingen	27	6	
SK Leutershausen	22	5	

Kreis Ost (20/44 Stimmen)

Verein	Mitglieder	Stimmen	Vertreten durch
SV Altensittenbach	24	5	
SC Hersbruck	30	6	
SV Lauf	97	20	Zach, Andreas
SC Ottensoos	23	5	
SC Vorra u. Umgebung	16	4	
SC Rupprechtstegen	14	4	

Insgesamt sind 362 Stimmen der Vereine und 12 Stimmen (später: 13) der Vorstandschaft anwesend.

TOP 2: Wahl eines Protokollführers

Richard Saathoff, einstimmig gewählt.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2022

Eine Woche vorher veröffentlicht, wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmig genehmigt

TOP 5: Bericht des Vorstands

Bericht des 1. Vorsitzenden Thomas Strobl

Strobl bittet um Entschuldigung wegen des heutigen Termins, der nicht ideal gewesen sei. Ursprünglich war stattdessen in Erwartung des BSB-Kongresses im Juli der 14. Juni geplant. Der Kongress wurde allerdings vorverlegt.

DSB und BSB

DSB: Es gibt Streitigkeiten auf deutscher Ebene. Dort herrscht eine finanzielle Schieflage, die aber sicher auf keine Selbstbedienung zurück geht. Es wird ein Antrag beim DSB erwartet, den Mitgliedsbeitrag auf 10 – 13 € bzw. für Schüler 2,50 € auf 3.25 € zu erhöhen. Falls es zu dem Beschluss kommt würde Bayern wohl die Erhöhung an die Vereine weiter reichen müssen. Die Stimmung dazu derzeit aus den Landesverbänden: es wird keine 3 €, wohl eher eine 2 € Erhöhung geben. Die Entscheidung fällt nächste Woche bei der DSB-Versammlung.

BSB: Dort gibt es derzeit finanzielles Luxusproblem. Die Reserven sind groß, weshalb sie abgebaut werden sollen. Deshalb wurden auch großzügig Corona-Hilfen bewilligt. Im Raum steht ein Antrag auf Beitragserhöhung um 1 €, falls der DSB auf 3 € erhöht.

Der DSB plant eine neue Mitgliederverwaltung und ein neues DWZ-EDV-System (Kosten: 120.000 Anschaffung) + 20.000 jährliche Support-Kosten. Hersteller ist die *nu Datenautomaten GmbH* aus Österreich, die bereits für Tischtennis und Tennis ähnliche Systeme entwickelt hat.

Es gibt einen Vorschlag an den DSB wegen Finanzen nur die Mitgliederverwaltung zu aktualisieren. Derzeit sind die Bayerische Daten nicht aktuell (Datenaustausch zwischen DSB und bayerischem System funktioniert nicht mehr). Das vorliegende System basiert auf einem Baden-Württemberg System.

Um eine Neuentwicklung kommt man wohl nicht herum. Ein erster Vorschlag nichts neues anzuschaffen, löste einen Sturm der Entrüstung bei den Landesverbänden aus. Bei den DSB-Neuwahlen werden wohl weitere Entscheidungen getroffen.

Am letzten Donnerstag wurde Strobls Kandidatur für den Vizepräsident Sport beim DSB publik.

Beim BSB stehen Neuwahlen erst nächstes Jahr an. Der aktuelle Präsident Peter Eberl wird nicht mehr kandidieren. Deshalb wird es einen neuen geben, möglicherweise Ingo Thorn (aus Oberfranken)

Mittelfranken

Der Spielbetrieb in Mittelfranken laufe derzeit reibungslos. Bezirkseinzelseisterschaft 2023 fand mit 54 Teilnehmern statt. Der Spielleiter W. Fiedler machte dabei seine Sache gut. Mit Michael Willim gab es einen unerwarteten Meister.

Die Mitgliederzahl ging leicht aufwärts auf 2800 Mitglieder. In den letzten 5 Monaten gab es dabei über 100 Zuwachs an Mitgliedern.

Zwei wichtige Ämter sind neu zu besetzen: Kassenwart und Mitgliederreferent. Der Mitgliederreferent ist dabei besonders wichtig. D. Adelhütte hat angekündigt, nicht zu Wiederwahl anzutreten. Kassenwart T. Rhein tritt heute zurück.

Als neuer Schriftführer stellt sich Richard Saathoff zu Wahl. Alle anderen Vorstandsmitglieder treten wieder zu Wahl an.

Fragen

SF Heidrich, Hahn, Kiehne, Mösl stellen Fragen zum Bayerischen Sonderstatus des Ligamanagers, allgemein zur DWZ (und dessen Zukunft) und zur Problematik vereinsloser Spieler. Spielleiter Fiedler beklagt das Problem für Turnierveranstalter teilnehmende Spieler zu identifizieren.

Bericht des 2. Vorsitzenden Hubert Seibold

Als launische Einführung gibt Seibold zum Besten, dass er mit Erschrecken das alte Protokoll gelesen und dabei festgestellt hat, dass der 2.Vorsitzende der Ersatzmann für den 1.Vorsitzenden ist. Das habe ihm nicht gefallen.

Er gibt in seiner Rede an, gut vernetzt zu sein und habe den „Finger am Puls der Zeit“. Er erklärt was der 2.Vorsitzende alles machen kann. Er hat die Turnierordnung studiert und deshalb Anträge zur Turnierordnung gestellt (s.u.)

Bei dem Protest Ansbach – Bad Windsheim hat der Rückzug von SF Fürth aus sportlichen Gründen ihn damals aus einer unangenehmen Situation befreit.

Er ist gern bereit als Delegierter zum BSB-Schachbund zu reisen. Im letzten Jahr gab es Differenzen zum BSB-Seniorenwart: Es sei ihm nicht gelungen ihn abzuwählen.

Vertraulichkeit sei bei ihm gewährleistet.

Bericht des Spielleiters Dominik Bachhuber

Es war Bachhubers 1.Jahr als Spielleiter. Er habe den Betrieb aus der Corona-Zeit übernommen (von Fiedler damals gut gemanagt). Die Bezirksligen konnten nun wieder mit 3 x 10 Mannschaften spielen. Leider hat eine Mannschaft kurzfristig zurückgezogen, deshalb einige Anlaufschwierigkeiten („Relegationsdilemma“) und andere kleine Einstiegsschwierigkeiten. Eine Relegation war am Ende glücklicherweise nicht notwendig. Keiner hat sich großartig beschwert. Keine schwierigen Reklamationen. Ein Fall von Handyklingeln.

Der Ligabetrieb für nächste Saison steht noch nicht fest, da morgen noch gespielt wird. In der Regionalliga sind aktuell überwiegend Mittelfranken. Bekommen 2 Absteiger in die B1 , dadurch 3 Absteiger in der Bez1. Fall alle Kreise melden => 7 Absteiger. Allerdings noch nicht klar.

Insgesamt hat der Ligabetrieb gut funktioniert.

B1 Zabo-Eintracht und Neumarkt kämpfen um Aufstieg. B2a: Bachhuber erklärt Situation in den Ligen anhand der Tabellen. Ligaorakel sagt: noch nicht komplett entschieden. (laut Wahrscheinlichkeiten). 3 sichere Absteiger, 4. noch unklar, B2b: Süd sicher abgestiegen. 3 Absteiger B2a, 3 Absteiger 2b

Regionalliga Nord-Ost 2 Absteiger in B1. Aus B1 1 Aufsteiger in RL, B1 3 Absteiger. (Heideck, SW Nürnberg Süd, SG Mue-R/Schwabach 1). 6 Aufsteiger aus den Kreisen (Wechsel: Nord – Mitte, dieses Jahr Kreis Nord)

Frage T. Ruderer: werden die Ligen neu verteilt? Ja, jedes 2 Jahr auch jetzt zu 23/24. Lage aktuell aber noch unklar

Frage C. Kroneder. Zum Piepsen einer Uhr. TO sagt „Elektronische Geräte gehören ausgeschaltet“. Generelle Frage: Uhr piepst. Diskussion was heißt „Elektronisches Gerät“?. Antwort Strobl: FIDE ist hier streng, auf Kreisebene gibt es eigene Regelungen.

Bericht des Vorsitzenden der Schachjugend Daniel Häckler

Wichtigste Nachricht: Die Jugend steht gut da. Es gibt wieder einen ordentlichen Spielbetrieb. In der U16 sind mehr Mannschaften dabei. Haben fleißig Wachstum bei den Mitgliederzahlen: Über 10/11 5,5 % (bis 13 Jahre +11 %).

U20: B1 mit sieben Mannschaften, Sieger SK Neumarkt, B2: Sieger TSV Cadolzburg

U16 Sieger SC Noris-Tarrasch Nürnberg

Überregional ist die Jugend auch gut unterwegs (Bayernliga: SC Erlangen 48/88 Erlangen und diverse Teams in der U20 Landesliga)

Die Bezirks-EM in Vorrang wurde von Helmut Luther gut organisiert

Bei der Bayerischen Mädchenmeisterschaft in Wernfels war Sebastian Mösl großer Organisator. Applaus von Versammlung.

Bericht der Mitgliederverwaltung Dennis Adelhütte

+89 Mitglieder Plus. Softwareprobleme (nur DWZ). MiWIS hat dagegen gut funktioniert. Bedankt sich bei den Vereinen. Er hofft heute einen Nachfolger zu finden.

Frage T. Ruderer: wie viel Arbeit? Antwort: einige große Vereine melden häufig. Im Sommer mehr Arbeit. Grob 1 h pro Woche.

Bericht 2.Spielleiter Wolfgang Fiedler

Wurde auf der letzten Versammlung kommissarisch gewählt: Ausrichtung von:

- MM-Schnellschach
- MM-Blitz nur mit 5 Mannschaften (wahr sehr kurzfristig kurzfristig ausgeschrieben)
- EM-Bezirksblitz in Schwanstetten mit nur 11 Teilnehmern. Zum Vergleich: Stadtblitz im Jan bei SWS 50.

- Tolle Bezirks-EM mit 54 Teilnehmern.
- EM-Bezirks-Schnellschach mit 27 Teilnehmern

Alle Turniere mit ELO. Dadurch Blitz und Schnellschach-Elo für einige Spieler

3.6. Schnellschach-MM

Bilder und Berichte wurden auf der Homepage. Zeitintensive Arbeit.

Würde gern das Amt noch 10 Jahre weiter machen.

Diskussion zur Schnellschach-MM, Frage an die Versammlung: an einem Tag oder anders? T. Hahn (Zabo-Eintracht) gibt zu bedenken, dass bei mehreren Abenden manchmal nur 1 Partie gespielt wird. Vorschlag Fiedler: neues Konzept überlegen? C. Kroneder (Schwanstetten) schlägt vor eine Umfrage an alle Vereine per Email zu starten. Dies wird von der Versammlung befürwortet.

Bericht des 2. Vorsitzenden der Schachjugend Klaus Böse

D. Häckler hat alles gesagt

Bericht des Internetwarts Stefan Liepold

Wenig neues. Ein paar Baustellen. Die Kategorien sind ein Durcheinander. Menüs müssen angepasst werden. Fiedler will Seniorenbereich. Bachhuber will Terminkalender. Liepold will es in nächster Zeit einbauen.

Damenwartin Berrak Albayrak

Erstes Jahr im Amt. Am 26.Juni ein Frauenturnier mit 8 Teilnehmerinnen. 2 mittelfr. Teilnehmerinnen mussten leider absagen. Probleme mit Überschneidungen mit anderen Turnieren. Mittelfränkische Frauen-Blitz ausgerichtet.

Instagram Account erstellt

Plant ein Schnellschachtunier. Problem wieder mit Terminen

Plan : Elo-Turnier

Bericht des Seniorenwarts Wolfgang Fiedler

Seniorenliga konnte mangels Anmeldungen nicht stattfinden. Es gibt nun Seniorenpreise bei allen Turnieren.

Nächste Saison: Ausrichtung eines Fränkischer Seniorenmeisters geplant (gemeinsam mit Unterfranken und Oberfranken)

Frage zur Einstufung bzgl. Senioren: In Mittelfranken 50. Bayern bleibt dagegen bei 60.

Bericht des Aktivensprechers Hubert Seibold

Schon lange sei nichts mehr auf ihn zugekommen. Das Amt wurde geschaffen als Gegengewicht zu einem nicht funktionierenden Vorstand. Aktuell: falls sich zwei Spieler nicht vertragen.

Zur Zeit keine Arbeit

Lehrwart Thomas Strobl

Letztes Jahr waren keine Lehrgänge. Es soll wieder ein Schiedsrichterlehrgang stattfinden. Strobl sich bemühen, dass dieser stattfinden kann.

Bericht des Referenten für Wertungszahlen Karsten Krebs

Lässt sich entschuldigen (mit Jugendlichen auf Schachturnier). Strobl verliert schriftlichen Bericht.

Berichte der Kreise

Kreis Mitte Hubert Seibold

Ein Satz: Kreis Mitte funktioniert. Liegt an funktionierender Vorstandschaft.

Offene Wunde: Wertungsreferent, dazu Frage per Mail: Was funktioniert? Was ist zu tun. Wenn er keinen findet macht er es selber. Würde ihm aber keine Freude machen

Kreis Nord Jürgen Meyer

Letzte Saison war relativ ruhig. 3 Kreisligen mit je 7 Mannschaften, 2 Jugendligen.

Tabellen auf Homepage und Berichte auch dort. 2 Aufsteiger. SF Fürth 2 hat zugesagt, Neustadt hat verzichtet, 3. will auch nicht.

Kreis Ost

kein Bericht

Kreis Süd Thomas Ruderer

Teils nur 6er Mannschaften in den Ligen. Probleme im Jugendbereich. Die Probleme sind schon seit vielen Jahre vorhanden.

Kreis West Klaus Böse

Im Jugendbereich herrscht leider weiter in Sorge. Im Kreis leider wenig Aktivitäten.

Im Herbst 2022 feierte der SC Wassertrüdingen sein 75jähriges Bestehen

Der Kreis West hat demnächst sein 100jähriges Jubiläum.

Ankündigungen: 16/17.6. Simultan mit Michael Prusikin und Jana Schneider. Falls noch jemand will. 1-2 können noch untergebracht werden.

TOP 6: Kassenbericht Thomas Rhein

Einnahmen

Startgelder Bezirksliga 2022/23	1.015,00 €
Startgelder BezEM 2023	1.290,00 €
Startgelder BezSSEM 2023 u. BezBlitzEM 2023	478,00 €
Startgelder BezBlitzMM 2022 und 2023	300,00 €
Bußgelder	580,00 €
Zuschüsse	750,00 €
Summe:	4.413,00 €

Ausgaben

Bankgebühren	-90,00 €
Preisgelder BezEM 2023	-770,00 €
Turnierleitung / Partiienerfassung BezEM 2023	-320,00 €
Preisgelder BezSSEM 2023 u. BezBlitzEM 2023	-280,00 €
Preisgelder BezBlitzMM 2022 und 2023	-180,00 €
Turnierleitung BezSSEM 2023 u. BezBlitzEM 2023	-60,00 €
Turnierleiter BezBlitzMM 2022 und 2023	-108,00 €
Raummiete BezBlitzEM 2023	-40,00 €
Kostenbeteiligung Ligamanager	-60,00 €
Zuschuss zum 4. Bamberg-Open	-150,00 €
Summe:	-2.058,00 €
Saldo Einnahmen ./ Ausgabem: 2.355,00 €	

Liquiditätsdarstellung

Guthaben bei der Skatbank

am 20.05.2022	16.450,84 €
am 11.05.2023	18.805,84 €
Zunahme Guthaben:	2.355,00 €

Letzter Bericht des derzeit amtierenden Kassenwartes. Finanzielle Situation weiter gesund. Einnahmen: 4400 €. 400 weniger als 2022. Verwaltungskostenzuschuss des BSB noch nicht eingetroffen. Kommt hoffentlich noch. Dafür Bußgelder von 580 €. Gute Zahlungsmoral. Ausgaben 2050 €. Weniger Einnahmen bei Preisgeldern. Kein Geld fürs Frauenschach. 5 Turniere. BEM, BEM:SS:EM, 3 Blitz. Alle +/-0

BEM bei Falke früher 400 -500 €, jetzt im Südstadtforum 120 €. Überschuss. 2350 €.

Wesentlicher Posten nicht enthalten: Schachjugend waren 3000 € versprochen, ist aber nicht überwiesen worden. Dann leicht negativer Saldo 650 € minus. Hohes Guthaben von 19.000 € Deshalb ist dies gut zu verkraften

Thomas Ruderer: Alexander Ruderer hat unterstützt. Sehr gut. Keine Beanstandungen

TOP 7: Haushaltsplan Thomas Rhein

Entwurf (abgeändert nach Diskussion um rot markierte Stellen)

Einnahmen

Startgelder	1.050,00 €
Bezirksligen	
Startgelder Turniere	2.100,00 €
Bußgelder	500,00 €
Zuschüsse	800,00 €

Einnahmen

Entnahme Rücklagen 500 € *

Summe: 4.950,00 € ***Ausgaben**Mittelfr. Einzelmeisterschaft 1200,00 €*

Sonstige Turniere:	500,00 €
Ausgaben für IT:	60,00 €
Damenschach	100,00 €
Zuschuss Schachjugend	3.000 €
Bankgebühren	90,00 €
Summe:	4.950,00 €*

Ausführungen Thomas Rhein: Summen sind nicht festgeschrieben. Werden im Detail normalerweise nicht eingehalten. Kassenwart ist aber verpflichtet ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Schlägt vor, dies zukünftig anders zu handhaben.

Frage Trümpelmann (TSV Cadolzburg): 19.000 € erscheinen ziemlich viel als Guthaben. Antwort Strobl: sind „nur“ 15.000 € nach Abzug Jugend. In den nächsten Jahren wird dies langsam abschmelzen

Frage Dyroff (SW Nürnberg Süd): 700 € für BEM? Pi-mal-Dauen (Seniorenpreise?). Antwort Rhein: einige Posten bewusst niedrig gehalten.

Frage Kroneder (SK Schwanstetten): wer bestimmt was bei Abweichungen? Ablauf? Antwort Strobl: Vorstand bestimmt mit, hängt bei BEM auch von Teilnehmerzahl ab.

Einwand Seyb (FSV Großensee): Unrealistische Zahlen im Haushaltsentwurf. Dies darf nicht sein. Problematisch siehe z.B. aktuelle Situation beim DSB.

Vorschlag Mösl (SK Neumarkt): Entnahme von Rücklagen im Haushalt.

*** Änderung in der Versammlung gegenüber dem ursprünglichen vorgelegten Haushaltsplan wegen BEM:** nun 1200 € Ausgaben + 500 € Entnahme Rücklagen

- **Abstimmung:** Forchheim + SWS mit Enthaltungen (26)

TOP 8: Finanzbericht der Schachjugend Mittelfranken (Daniel Häckler)

Ist für Kalenderjahr 2022: Einnahmen 32.000 €, 31.000 € Ausgaben.

Bayrische Mädchen-EM 14.000 €, Bezirks-EM 7.000 €

Plus: keine Anzahlung für Vorra; 525 € bei Schulschach plus.

Frage Saathoff (Protokollführer): demnächst in schriftlicher Form für Versammlung vorher verfügbar? Antwort Häckler: wird gemacht.

TOP 9: Wahlausschuss

Dafür wurden die Schachfreunde Heidrich, Seyb, Kroneder gewählt.

TOP 10: Entlastung der Vorstandschaft

Antrag auf Abstimmung en-bloc. Wird angenommen. Die Vorstandschaft wird einstimmig entlastet.

TOP 11: Wahlen

a) Turnusgemäße Wahlen des Vorstandes gemäß § 23 Abs. 4a der Satzung

Bezirksvorsitzender, Schriftführer, 2. Spielleiter, Pressewart, Spielervertreter, Referent für Mitgliederverwaltung und Spielgenehmigungen, Internet-Betreuer

- Bezirksvorsitzender: **Thomas Strobl** erneut. (geheim). Einstimmig. Thomas Strobl nimmt die Wahl an.
- Schriftführer: **Richard Saathoff** . Einstimmig. Richard Saathoff nimmt die Wahl an.
- 2.Spielleiter: Wolfgang Fiedler. **Maximilian Ruderer** (nicht anwesend). Geheime Wahl. 358 Fiedler: 175 Ruderer: 183. Maximilian Ruderer nimmt die Wahl an.
- Pressewart: (vakant)
- Spielervertreter: **Dr.Hubert Seibold** einstimmig. Hubert Seibold nimmt die Wahl an.
- Referent für Mitgliederverwaltung und Spielergenehmigungen: **Wolfgang Fiedler** bei Enthaltungen Neumarkt (27) + Jäkle (15). Wolfgang Fiedler nimmt die Wahl an.
- Internet-Wart: **Stefan Liepold** einstimmig. Stefan Liepold nimmt die Wahl an.

b) Ergänzungswahlen gemäß § 23 Abs. 6 der Satzung (für ein Jahr)

Schatzmeister

- Schatzmeister: Fiedler kandidiert. Vorsitzender Strobl ist damit nicht glücklich. Appelliert an Wolfgang nicht zu kandidieren. Wenig Verständnis in der Versammlung für diesen Zwist. Schließlich Abstimmung mit +140 / -190 gegen Wahl von Fiedler zum Schatzmeister.

Keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung. Posten wird kommissarisch vom 1.Vorsitzenden verwaltet.

c) Wahl der weiteren Amtsträger gemäß § 23 Abs. 5 der Satzung

Zwei Kassenprüfer und die Delegierten zur Bundesversammlung

Kassenprüfer

Jan Wiedemann, Thomas Ruderer. Einstimmig gewählt

Zusätzliche Delegierte bei BSB-Versammlung (einstimmig gewählt): Aylin Albayrak, Wolfgang Fiedler, Hubert Seibold, Richard Saathoff, Manfred Heidrich Ersatzdelegierter

d) Bestimmung von zwei Beisitzern zum Verbandsgericht des Bayerischen Schachbunds

Johannes Wulfmeyer (einstimmig), Wolfgang Fiedler (einstimmig)

12. Anträge

Antrag H. Seibold zur Turnierordnung

☒ntrag an die Mitgliederversammlung am 13. Mai 2023 auf Änderung von §36, Satz 1 der

Turnierordnung des Bezirks

§ 36, Satz 1 (bisher)

(1) Die Meisterschaft wird im Schweizer System mit 7 Runden und mit einer Bedenkzeit von 25 Minuten je Spieler ausgetragen.

§ 36, Satz 1 (... der ☒ntrag)

(1) Die Meisterschaft wird im Schweizer System mit maximal 9 Runden und mit einer Bedenkzeit von **15 Minuten pro Spieler + 5 Sekunden** pro Zug ausgetragen.

Wird mit 17 Enthaltungen (Zabo) angenommen

13. Terminplanung für die Saison 2023/24

Mitgliederversammlung 2024 und Meisterschaften sowie Suche nach Ausrichtern von Meisterschaften in diesem Jahr und in den Folgejahren

Gewünscht: kurzes Durchgehen des Terminplans. BSB-Termine noch nicht sicher (sollen Ende Mai veröffentlicht werden).

Diverse Bedenken wegen Termine Frauenbundesliga und dem ungünstigen Vorweihnachtstermin 17.12.

Alles vorgestellten Termine sind vorläufige Termine.

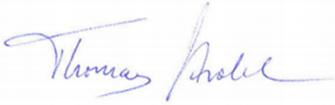
Die Mitgliederversammlung 2024 wird wahrscheinlich im Juni (9 oder 16.) wieder in Uttenreuth stattfinden.

14. Verschiedenes

- 11./12.11.2023 Dinkelsbühl DSAM
- 18.5.2023 Schnellschach bei SWS

Ende: 17:48

Letzte Fassung vom 21.4.2024

	
Schriftföhrer Schachbezirk Mittelfranken	1.Vorsitzender Schachbezirk Mittelfranken